



Niederkrüchten,
den 13.12.2016

Antrag

der Fraktion der CDU

Konzept zur Entwicklung des kulturellen Angebots in der Gemeinde Niederkrüchten

I. Vorbemerkung:

Gute kulturelle Angebote erhöhen die Wohnqualität einer Gemeinde.

Das kulturelle Leben in Niederkrüchten wird u. a. durch künstlerisch-musikalische Vereine, einzelne gemeindliche Kulturveranstaltungen und private Initiativen sowie weitere Vereinsaktivitäten, wie die Niederkrüchtener Musikabende unter der Leitung von Volker Mertens und die Aufführungen des Theatervereins Erholung Overhelfeld, bestimmt. Der Bürgermeister hat grundsätzliche kulturpolitische Überlegungen angestoßen, ein schlüssiges Konzept wurde aber bisher nicht vorgelegt. Im Vergleich mit dem kulturellen Angebot in Nachbargemeinden sehen wir in Niederkrüchten durchaus Nachholbedarf. Insbesondere die Begegnungsstätte in Niederkrüchten und das Bürgerhauses in Elmpt bieten Möglichkeiten, das kulturelle Angebot der Gemeinde aus einer neuen Perspektive zu betrachten.

Um fundierte Entscheidungen darüber treffen zu können, wie das Kulturangebot in Niederkrüchten in der Zukunft ausgerichtet wird, wie die Gemeinde private Initiativen und Vereine unterstützen kann, wie das eigene Kulturangebot der Gemeinde entwickelt werden kann und ob Kultur-Kooperationen auch mit Nachbarkommunen möglich sind, ist die Erarbeitung eines Kulturentwicklungskonzepts notwendig. Dieses soll den Status Quo darlegen, Ziele definieren und Wege aufzeigen, wie diese Ziele erreicht werden können.

Eine enge Beteiligung des Sport- und Kulturausschusses schon bei der Entwicklung des Konzeptes ist für die spätere Entscheidungsfindung notwendig; regelmäßige Berichte machen dies möglich.

II. Der Rat der Gemeinde Niederkrüchten beschließt:

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, ein Kulturentwicklungskonzept zu erstellen. Dieses Konzept soll einen Überblick über die aktuelle kulturelle Infrastruktur, deren

Potenziale und Defizite in Niederkrüchten geben und darstellen, wie das kulturelle Leben in Niederkrüchten in den nächsten fünf Jahren entwickelt werden kann.

Dabei sollen insbesondere die Aspekte

- Strukturen kultureller Weichenstellung in der Gemeindeverwaltung;
- zukünftige Ausrichtung des Kulturprogramms der Gemeinde;
- zukünftige Entwicklung Gemeindebibliothek;
- Förderung der Kultur, der Vereine und Veranstaltungen Dritter mit kulturellem Bezug;
- mögliche Kultur-Kooperationen mit Nachbarkommunen und
- Entwicklung künstlerisch-kultureller Angebote

berücksichtigt werden.

Johannes Wahlenberg

und die Fraktion der CDU